

## **Alles, was ihr also von anderen erwartet, das tut auch ihnen [Mt 7,12] \***

Der Diözesanrat der Katholiken im Bistum Görlitz hat sich auf der Herbstvollversammlung in Finsterwalde am 9. November 2024 mit dem Thema Organspende beschäftigt.

Seite  
1/1

Die Mitglieder kamen zu dem Schluss, dass es unsere Pflicht ist, aus christlicher Verantwortung die Diskussion anzuregen. Jeder persönlich sollte sich mit dem Thema Organspende auseinandersetzen, um für sich selbst eine Entscheidung zu treffen. Der in der Politik diskutierte Vorschlag der Widerspruchslösung (jeder, der nicht zu Lebzeiten einer Spende widersprochen hat, kommt als Spender infrage) wird durch die Mitglieder des Diözesanrates befürwortet. Es müssen allerdings Wege gefunden werden, seine persönliche Entscheidung – für oder gegen die Organspende – auf einfache Weise zu dokumentieren. Im Prozess der Meinungsfindung können das Ausfüllen einer Vorsorgevollmacht und einer Patientenverfügung sowie das Gespräch in der Familie hilfreich sein.

Die Mitglieder des Diözesanrates sehen eine Organspende als Werk der Nächstenliebe an.

Finsterwalde, 9. November 2024

\* Einheitsübersetzung, 4. Auflage 2003.